

PRESSEMITTEILUNG

Markus Kopp verstärkt Geschäftsführung der GRK-Gruppe im neuen Geschäftsfeld Betreutes Wohnen/Pflegeimmobilien

Markus Kopp wird neuer Geschäftsführer der GRK-ServiceWohnen GmbH +++ GRK-Gruppe erweitert Portfolio um neues Geschäftsfeld im Bereich Betreutes Wohnen/Pflegeimmobilien

Leipzig. Namhafte Verstärkung bei der GRK-Gruppe. Das Leipziger Immobilienunternehmen konnte Markus Kopp als neuen Geschäftsführer der GRK-ServiceWohnen GmbH gewinnen. Der ehemalige Vorstand der Mitteldeutsche Flughafen AG verantwortet seit Januar dieses Jahres das neue Geschäftsfeld des Unternehmens, das sein Portfolio damit im Bereich Betreutes Wohnen/ Pflegeimmobilien deutlich erweitern wird. Gleichzeitig wird Kopp die Bereiche Marketing und Personal für die gesamte Firmengruppe leiten. Kopp war 13 Jahre lang Vorstand der Mitteldeutsche Flughafen AG bevor er als selbstständiger Berater und anschließend als geschäftsführender Gesellschafter des Biotechnologie Start-Ups Adversis Pharma GmbH tätig war.

Der Bereich Immobilienentwicklung begleitet Kopp schon seit Jahren. So wurde unter seiner Verantwortung beispielsweise ein Volumen von rund 600 Millionen Euro an den Flughäfen Leipzig/Halle und Dresden verbaut – etwa zur Planung der so genannten „Airport City“ mit Ansiedlung von Immobilien im Bereich Einzelhandel, Gewerbe oder Parkraummanagement in direkter Terminalnähe. Zudem ist Kopp durch seine langjährige Funktion als Gründungsvorstand der Europäischen Metropolregion Mitteldeutschland nicht nur regional verwurzelt, sondern auch breit im Markt vernetzt.

„Die GRK-ServiceWohnen möchte künftig sowohl Bestandsobjekte als auch Projektentwicklungen im Bereich Betreutes Wohnen und Pflege erwerben und mit Partnern gemeinsam tragfähige Lösungen erarbeiten“, umreißt Kopp den neuen Schwerpunkt der GRK Unternehmensgruppe. „Der Bedarf der kommenden Jahre wird allein durch Neubauten nicht abzudecken sein, gleichzeitig zeigt sich schon jetzt ein Modernisierungstau bei den Pflegeheimen.“ Jüngste Studien zeigen, dass bis zum Jahr 2040 bis zu 511.000 zusätzliche demografiebedingte Plätze in Pflegeheimen benötigt werden. Dies bedeutet, dass pro Jahr bis zu 340 zusätzliche Pflegeheime gebaut werden müssten. In Anbetracht dessen sei es erklärtes Ziel, die Entwicklung im Bereich Pflegeimmobilien konsequent voranzutreiben und damit weiter zu wachsen. Die langjährige Kompetenz und Erfahrung der GRK-Gruppe auf dem Gebiet der Immobilienentwicklung biete dafür beste Voraussetzungen und eine Expertise, die ihresgleichen sucht, ist sich Kopp sicher.

Die GRK-Gruppe ist ein im Jahr 1991 gegründetes Unternehmen, das seitdem stetig und organisch gewachsen ist. In über 30 Jahren hat sich die Firmengruppe zu einem der größten Wohnungsbau-träger im Revitalisierungsbereich entwickelt. Ferner konzentriert sie sich auf die Segmente Bestandsimmobilien, Projektentwicklung und Betreutes Wohnen/Pflegeimmobilien. Unter dem Dach der GRK-Gruppe agieren bundesweit Tochterunternehmen, die zudem die Bereiche Asset- und Propertymanagement sowie Bau-dienstleistungen abdecken.